

Zwei Tage lang Orientierung bei der Berufswahl

Am Mittwoch eröffnete Bischöfin Kerstin Fehrs die 16. Orientierungsschau Berufe in St. Petri. Bis Donnerstagnachmittag haben Schüler und Eltern die Möglichkeit, sich kostenlos aus erster Hand über die richtige Berufswahl zu informieren.



Bischöfin Kerstin Fehrs mit den Organisatoren. Federführend ist Rüdiger Schmidt, Leiter des Kirchenlichen Dienstes in der Arbeitswelt (KDA) Lübeck (2. von links in der hinteren Reihe).

Die Orientierungsschau ist kein trockenes Aushändigen von Prospekten, sondern hier können die Schüler direkt mit Azubis des Wunschberufes sprechen und ihre handwerklichen Fähigkeiten ausprobieren. Dazu gibt es Informationen über Studienmöglichkeiten.



Litke zeigt den Schülern den Frisörberuf. Sie selbst strebt den Meistertitel an.

Insgesamt sind 70 Aussteller vor Ort, die 130 Berufe und 15 duale Studiengänge vorstellen. In diesem Jahr neu dabei sind unter anderen die Handelsunternehmen Lidl und Deichmann und das Grand SPA A-Rosa in Travemünde. Die Messe ist wie in den Vorjahren ausgebucht.



Berufe praktisch ausprobieren: Sebastian und Dominik (beide 1. Lehrjahr) zeigen, was ein Dachdecker können muss.

Auch an Besuchern mangelt es nicht. Schulklassen aus Lübeck, Ostholstein, Stormarn und dem Herzogtum Lauenburg haben sich mit insgesamt 5000 Schülern bereits angemeldet. Aber auch Kurzentschlossene können noch gerne in die Petrikirche kommen - und auch die Eltern mitbringen. Der Eintritt ist frei. Am Mittwoch ist bis 17 Uhr geöffnet, am Donnerstag von 9 bis 15 Uhr.



Die Orientierungsschau ist am Mittwoch und Donnerstag geöffnet. Fotos: JW